

Auction.
Im Auktionsverkauf. Verkauf.
Mittwoch, den 26. d. Mts.,
vorm. 9 1/2 Uhr verleihere ich
Schulberg 8 hier:
14 comb. Gerrenausine, 23
Künderlinge, 20 Damengänge,
12 2 Zammengänge, 3 Com-
mercielle, ca. 125 Coupons
Confectionf. Gachemir,
Bouffin, Danoff, Kleiderstoff,
Janelle, Weiss, Hüfter, flanel,
Dale's, Strick, Aermelstücker,
Nittas, weisse Gardinen etc. 24
Bücher, 2 Frauenkörbe, 2
Waffen, Pelztragen, Colinder-
u. Filzhüte, 2 neue Unterbetten,
Kopfkissen, Kospische u. Bett-
decken: ferner: 1 Bretarmigen
Leuchter, 2 Sängelangen, 2
Compoirtische, 1 Copirpresse,
mit Tisch, 6 Stühle, 2 Gar-
denbänke, 5 Hüten, 2 neue
Bettstellen, 1 Hirsch, 2
Hirsche, Gerichtsvollzieher.

Auction.
im Auktionsverkauf. Verkauf.
Mittwoch, den 26. d. Mts.,
vorm. 10 Uhr verleihere ich
Schulberg 8 hier:
2 Sophas, 1 Stuhlverleiner, 2
schwarze gefüllte, 3 Eichen-
1 Rauchfisch, 2 Bettstellen, 2
Unterbetten, 1 Partie Bett-
decken etc.
Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Auction.
Donnerstag, den 27. d. Vorm.
10 1/2 Uhr verleihere ich in Zeuffen-
hof im Götzen ein in Zeuffen-
hofweisse gegen Barzahlung dorthin
zu gehende Gegenstände als:
9 Stück eiserne Stuben-u. Koch-
2 Decimallagen, 1 Sopha,
1 Comode, ein Kuffig, 1 Tisch,
1 Spiegel, Schrank, 1 Wanduhr
u. 1 Wasserrolle.
Müller, Gerichtsvollzieher in
Salze, Wilmannsplatz 9.

Auction.
Umzugshalber werde ich Donner-
stag, den 27. d. Vorm. 10 1/2
Mts. e. von Vermitting 10 Uhr ab
im Gebot des Hadermeisters
Leichmann zu Gedenwig bei Sals-
münde die sämtlichen Vacantien
Materialverleiher, 1 Ledenein-
richtung, 1 großer, 1 kleiner
Saus, u. Küchengeräte, 1 Gar-
tenbrunne, 1 Sandvagen, 2 Flecht-
tische, 1 Doppelbank u. dergl. mehr
heimlich verleihere.
Schade, Gerichtsvollzieher
in Zeuffen.

Zinventar-Auction.
Montag, den 31. März von früh
10 Uhr ab sollen meine Aufträge der
Rechtschilt in dem zu Zeuffen Ge-
hört zu Grafenbäumen 2 Hefen, 5
Stück Hindvieh, wobei eine hochtragende
Kuh, Sünder, 3 Wagen, Fische, Gagen,
Krammer, Wäse, Reinigungsmaschine
u. verschiedene Wirtschaftsgegenstände,
sowie Stro, 10000 Sten, 10000
Dünger, öffentlich gegen gleich bare
Abzahlung verkauft werden. Am liebsten
Lage soll das in besser Geschäftslage
am Markt gelegene Grundstücken mit
Nachmittags 3 Uhr an im Versteiler
nach Meistgebot verkauft werden.
Der Versteiler.

Wegen Verlegung meines Geschäftes
bin ich genehm, mein
Grundstück
in Schanditz, bestehend in großen, ge-
wöhnlichen Wohnhaus, Hof, Garten und
großen Nebengebäuden, aus freier Hand
sofort zu verkaufen. Dasselbe eignet sich
vorzüglich zur Landwirtschaft oder
Fabrik etc. Sämtliche Gebäude sind
in gutem Zustande. Preis 4000 Thlr.,
jährl. Zins 240 Thlr., Aug. 1000-1500
Thlr. Näheres in der Expedition des
Schanditzer Wochenblattes.

Derwischen
Wohnung mit Contoir und Nieder-
lage
Bahnhofstraße 7.
Ein feiner Bodenraum oder
Schuppenraum zum Einstellen von
Wägen wird zum 1. April zu mieten
gesucht. Adressen unter F. 888 in
der Expedition d. Btg. abzugeben.

**Material, Colonial-, Spiri-
tuosen- u. Delicatessengeschäft**
ist Domicilüberänderung halber ver-
loren oder später zu verkaufen. Über-
nahme beantragt 8-10,000. A. Agen-
ten werden. Offerten an K. D. 228
bei Haakenstein & Voelger, Halle.

Stieghaus-Verpachtung.
Dienstag den 15. April Nach-
mittags 2 1/2 Uhr soll die Stieghaus-
gerechtigkeit auf diesem Stieghaus
an Ort und Stelle anderweitig vom
1. Juli 1884 bis 1. Januar 1891 ver-
pachtet werden.
Sanderstein, den 17. März 1884.
Der Vorstand.
Das Nähere kann eingesehen werden
beim Optm. Louis Stolz.

Gasthofs-Verpachtung.
Der mitten in der Stadt Zeuffen, St.
Wahl gelegene „Gasthof zum weissen
Hahn“ (Bathhaus), bestehend aus großen
Restaurationslokal, neu decorirtem Lenz-
sal mit Nebenräumen, neu möblirten
Logisräumen, Hofraum, Stallung und
anstoßender Biegelle, beabsichtigen wir
zu verkaufen, in demselben sind
in Ort und Stelle der Meistbie-
tenden zu verpachten. Die Bedingungen
sollen vorher bei uns eingesehen und
die Formalitäten auf Verlangen gene-
vorgesetzt werden. Die mündliche
Zielot Zeuffen und Umgebung, welcher durch
die demnächstige Eröffnung der Eisen-
bahnlinie Curt-Nitzschhausen dem
großen Verkehr auszufließen wird, so-
wie die außerordentlich günstige Lage
des Gasthofs geben einen freudigen
Manne Gelegenheit sich ein sicheres
Auskommen zu verschaffen.
Gebrüder Jung,
Burg-Drucker u. S. U.

Ziegel-Verkauf.
Am Antrage habe ich eine Ziegel-
im besten Betriebe, mit großem Garten
und Gehausung, nebst 25 Acker Acker
Weidenboden, angrenzend an den Ort
Zeuffen, wegen vorgerückten Alters des Be-
sitizers sofort zu verkaufen. Anzahlung
nach Uebereinkunft.

**Gerrichtlich eingerichtete
Wohnhaus**
mit Hof, Garten, Nähe des Bahnhofs,
mit Hof, zu verkaufen, Preis 60,000 A.
Nebengebäude mit W. y. 28079 bef.
Hud. Mosse, Weierstraße 6.
Eine sehr rentable Ziegelle, nahe
der Stadt, wobei ca. 25 Acker Land,
beabsichtigen wir aus freier Hand zu
verkaufen. Näheres beim Gerichtsvol-
zieherin e. G., Grenz in Zeuffen.

Ein Haus nebst Materialwaaren-
handlung ist preiswerth zu verkaufen
oder zu verpachten, an Straße gelegen,
eignet sich für jeden Geschäftsbetrieb.
W. y. 28079 bef. H. G. Gröbers.
Jul. Schöter.

Gasthofs-Verkauf.
Ein Gasthof in Giesleben mit be-
deutendem Nebengebäude, großem Garten
und Fremdenversteher ist unter gün-
stigen Bedingungen zum Verkauf
sofort zu verkaufen.
Alles Nähere ertheilt Wüsthoff,
Giesleben, Sinterzeichen 10.

Ein kleines Hotel
oder guter Gasthof resp. Restaurant wird
sofort von einem langjährigem Wirth zu
verkaufen gesucht. Offerten unter B.
885 in der Exp. d. Btg. niederzul.

Schlosserei
zu kaufen oder zu pachten gesucht. Off.
unter M. 880 an die Exp. d. Btg.

9000 Mark
zum 1. April oder 1. Mai auf
sichere Hypothek auszuliehen.
Adressen unter K. C. 227 bei
Haakenstein & Voelger, Halle
a/S. niederzuliegen.

Zu vermiehen
Wohnung mit Contoir und Nieder-
lage
Bahnhofstraße 7.
Ein feiner Bodenraum oder
Schuppenraum zum Einstellen von
Wägen wird zum 1. April zu mieten
gesucht. Adressen unter F. 888 in
der Expedition d. Btg. abzugeben.

Ein Haus nebst Materialwaaren-
handlung ist preiswerth zu verkaufen
oder zu verpachten, an Straße gelegen,
eignet sich für jeden Geschäftsbetrieb.
W. y. 28079 bef. H. G. Gröbers.
Jul. Schöter.

Königsplatz 2
ist eine große herrschaftl.
Etage zu vermiehen. Das-
selbst wegen Domicil-Ver-
änderung der Mieterin die
Barriere-Wohnung von 5
Zimmern mit Zubehör zum
1. October zu vermiehen.

Jägerplatz 1c ist weg. Veränderung
der Barriere-Wohnung, bestehend aus
4 Zimmern, 1 Kammer, Küche u. zu er-
mäßigtem Preise sofort zu verm.
Anfrage bei dem Hausmann.

Vogel für 1. Seite zu 30-40 Thlr.
zum 1. April oder 1. Mai gesucht.
Zu erfragen beim Magistrats-
Katheten Göge.

Ein hohe Barriere-Wohnung oder
Bel-Etage in der Nähe der Bahn
zum ungetragenen Preise von 250 Thlr.
wird der 1. Oct. cr. zu mieten gesucht.
Off. K. 887 an die Exped. dieser Btg.

Wandererstr. 20 kann die 1. Etage
zu vermieten, in der 2. Etage
zu vermieten, in der 3. Etage
zu vermieten. Gartenpromenade ge-
setzt. Preis 500 A. Näheres nur
Sobhanstraße 27.

Ein Wohnung von 4 St. 4 R. u. K.
nebst allem Zubehör ist sof. beziehbar.
Magdeburgerstraße 2.
Ein Logis von St. 2 R. u. K. u. Zub.
sofort oder 1. April an funder. Ueb.
zu vermieten. Preis 60 Thlr.
Zu erfragen Eise 9, 1 Tr.

Auguststr. 9a ist die Bel-Etage, 4
Zimmer, 2 R. u. K. u. Zub.
1. April beziehbar, wozugehörig für
500 A zu vermieten.

Dorotheenstr. 10 ist die Barriere-
Wohnung, 4 Zimmer, 2 R. u. K. u. Zub.
1. April beziehbar, wozugehörig für
500 A zu vermieten.

In meinem Hause Landwe-
straße 17a ist die 2. Etage
an eine ruhige Familie (fr.
1. Oct. cr. beziehbar) zu verm.
Sprechstunde 2-3 Nachm.
E. Weise.

Die Wohnungen im Hause Kar-
straße 10, herrschaftlich für nur zwei
Familien eingerichtet, zu verm.
den 1. Juli, resp. früher oder später zu
beziehen und zwar:
Barriere, 5 resp. 7 Zimmer nebst
allem Zubehör im Courtyard, Veranda
und Vordergarten, Preis 60,000 A.
Bel-Etage, 6 resp. 8 Zimmer nebst
allem Zubehör in der II. Etage, lammt
dem Hintergarten.
Beicht. 10-2 Uhr. Dr. Rife.

Wilmersstr. 8 ist die herr-
schaftlich eingerichtete
Barriere-Etage, 6 Zimmer
u. Hof, oder in der 2. Etage
desmal die Mansardendachwohnung,
4 Zimmer mit Zubehör. Näheres nur
Magdeburgerstraße 36.

Zu vermieten ist sofort oder auch
später wegen möglicher Verlegung die
Wohnung des Herrn Prof. Ologan,
ein kleines Haus für sich, 5 Stuben,
verschiedene Zimmer, u. Zubehör, für
750 A. Am Stricker 7.

Eine herrschaftl. Wohnung
1. Etage, mit 9 Zimmern und Garten-
beurteilung im Königswald, zu ver-
mieten oder einzeln zu verm.
Näheres Eise 9, 1 Tr.
Für ein Pensionat eine Wohnung
zu mieten oder ein H. Haus zu
kaufen gesucht. Offerten werden in
der Exp. d. Btg. unter B. 879 erb.

St. fr. möbl. 8. Wödenüberstraße 9, d.
Möbl. Wohn. zu verm. Auguststr. 1, 1 E.
Möbl. B. zu verm. alte Bromenae 26.
Amst. Schlafst. m. K. Grafenweg 6 Etage.
Fr. Schlafst. m. K. gr. Ulrichstr. 52, D. L. III.
Fremdl. Schlafst. Martinsgasse 3, 5, 1.

Ein junger Mann, am liebsten
Kaufmannslehrling, findet in einer be-
stimmten Familie vollständige Pension.
Offerten abzugeben an E. Schlamm 2.

Ein dispoitionsfähiger und gut em-
pfohlener Fabrik-Wachhalter, faun-
schlich, 29 J. alt, überaus fleißig, ge-
wöhnlich noch in einem größeren Fab-
rikbetrieb beschäftigt, würde sich in
gleicher Eigenschaft per 1. Juli a. c.
oder früher zu verändern. Einheimisch
wäre hauptsächlich an einem Ver-
kehrsbüro oder einem in der Nähe
Caution gestellt werden kann.
H. 861 in der Expedition dieser
Zeitung niederzuliegen.

Mehrere tüchtige Verkäufer
zum baldigen Antritt gesucht.
Cohn & Söhne, Magdeburg,
Confection- und Wollwaarenhandlung.

Malergelübde stellt ein
R. Gädke, Gieslebenstein.
Dabei ist ein Zebrling gesucht.

Für ein größeres Baumaterialien-
Geschäft in einer der größten Städte
Südwestens (Umsatz ca. 5-600,000 A.
jährlich) wird ein Companion gesucht
mit einer Anlage von mindestens
15,000 A. Gest. Offerten an G. W.
an Rudolf Mosse, Weimar.

Ein gelehrter Diener, der häusliche
Arbeit mit übernimmt, wird für einen
älteren Herrn gesucht. Kostentf. 6.
Mittwoch von 9-10 Uhr zu mieten.

Ein Barbiergehilfe
findet Anfang April Stellung bei
E. Richter, St. Ulrichstraße 26.

Jung- u. Bleichschmiedegesellen
sucht sofort
Hecker, cr. Ulrichstraße 60.

Ein Tapezierer-Gehilfe
wird gesucht bei
R. Wetschmann, gr. Berlin 5.

Ein Professionist (Tischler) in gelehrten
Fähren sucht unter bescheidenen An-
sprüchen einen Posten, hat sich
Comptoir, als Buchhalter oder in
Belastung. Gute Lohn Caution ge-
stellt werden. Offerten in der Exped.
dieser Btg. niederzul. unter N. 890.

Agent für Säge
möglichst eingeführt gesucht. Off. unter
G. 2127 an J. Bartsch & Co.

Ein tüchtiger Feldhüter, der über
seine Pflanzung, Colportage, u. gute Zeug-
nisse besitzt, wird per 1. April er. ge-
sucht. Persönliche Vorstellung gewünscht.
Zu erfragen Eise 9, 1 Tr.

Wir suchen für sofort einen tüchtigen
unverheirateten Kupferhändler für
die Sommermonate bei guter Lohne,
sowie einen Wachschmied, welcher
an der Drehschiff arbeiten kann.
Beide Stellen wollen sich persönlich auf
unserm Comptoir melden.
Actien-Gesellschaft Hülshberg & Co.
Bauhinstraße Würzburg.

Ein erhrlicher, junger Mensch,
welcher schon in Gastwirthschafts-
Geschäften gearbeitet hat, wird zum 1.
April gesucht.
Geisstraße 22, Restauration.

Ein Drechsler auf Bauarbeit gesucht.
F. C. Harig, Drechslermeister.

Behrings-Gesuch.
Für meine Materialwaaren- u. Wein-
handlung suche per 1. April einen jungen
Mann mit den nöthigen Schulkennt-
nissen versehen als Bebringer.
Giesleben. Albert Kahnt.

Ein junger Mann, am liebsten
Kaufmannslehrling, findet in einer be-
stimmten Familie vollständige Pension.
Offerten abzugeben an E. Schlamm 2.

Ein dispoitionsfähiger und gut em-
pfohlener Fabrik-Wachhalter, faun-
schlich, 29 J. alt, überaus fleißig, ge-
wöhnlich noch in einem größeren Fab-
rikbetrieb beschäftigt, würde sich in
gleicher Eigenschaft per 1. Juli a. c.
oder früher zu verändern. Einheimisch
wäre hauptsächlich an einem Ver-
kehrsbüro oder einem in der Nähe
Caution gestellt werden kann.
H. 861 in der Expedition dieser
Zeitung niederzuliegen.

Mehrere tüchtige Verkäufer
zum baldigen Antritt gesucht.
Cohn & Söhne, Magdeburg,
Confection- und Wollwaarenhandlung.

Malergelübde stellt ein
R. Gädke, Gieslebenstein.
Dabei ist ein Zebrling gesucht.

Für ein größeres Baumaterialien-
Geschäft in einer der größten Städte
Südwestens (Umsatz ca. 5-600,000 A.
jährlich) wird ein Companion gesucht
mit einer Anlage von mindestens
15,000 A. Gest. Offerten an G. W.
an Rudolf Mosse, Weimar.

Ein gelehrter Diener, der häusliche
Arbeit mit übernimmt, wird für einen
älteren Herrn gesucht. Kostentf. 6.
Mittwoch von 9-10 Uhr zu mieten.

Ein Barbiergehilfe
findet Anfang April Stellung bei
E. Richter, St. Ulrichstraße 26.

Jung- u. Bleichschmiedegesellen
sucht sofort
Hecker, cr. Ulrichstraße 60.

Ein Tapezierer-Gehilfe
wird gesucht bei
R. Wetschmann, gr. Berlin 5.

Ein Professionist (Tischler) in gelehrten
Fähren sucht unter bescheidenen An-
sprüchen einen Posten, hat sich
Comptoir, als Buchhalter oder in
Belastung. Gute Lohn Caution ge-
stellt werden. Offerten in der Exped.
dieser Btg. niederzul. unter N. 890.

Agent für Säge
möglichst eingeführt gesucht. Off. unter
G. 2127 an J. Bartsch & Co.

Ein tüchtiger Feldhüter, der über
seine Pflanzung, Colportage, u. gute Zeug-
nisse besitzt, wird per 1. April er. ge-
sucht. Persönliche Vorstellung gewünscht.
Zu erfragen Eise 9, 1 Tr.

Wir suchen für sofort einen tüchtigen
unverheirateten Kupferhändler für
die Sommermonate bei guter Lohne,
sowie einen Wachschmied, welcher
an der Drehschiff arbeiten kann.
Beide Stellen wollen sich persönlich auf
unserm Comptoir melden.
Actien-Gesellschaft Hülshberg & Co.
Bauhinstraße Würzburg.

Ein erhrlicher, junger Mensch,
welcher schon in Gastwirthschafts-
Geschäften gearbeitet hat, wird zum 1.
April gesucht.
Geisstraße 22, Restauration.

Ziehung am 28. Mai d. J.

Hauptgewinn Werth 10,000 Mark.

Die Gesamt-Netto-Einnahme aus dem Loosbetriebe wird zur Beschaffung der vollwertigen Gewinne verwendet.

XIV. Große Mecklenburgische Pferde-Verloosung zu Neubrandenburg.

Ein-, zwei- und vierspännige Equipagen, 80 edle Reit- und Wagenpferde und 1010 sonstige werthvolle Gewinne.

Loose à 3 Mark

sind zu beziehen durch H. Wolling, General-Debit, Hannover, und bei J. Bard & Co., Georg Kettler, Ernst Fetter, Schroedel & Simon, Georg Schulze, C. J. Seidler und Steinbrecher & Jänscher in Halle a/S.

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferddecken und Schlafdecken empfiehlt billigst Albin Barth, große Ulrichstraße 31.

Loose.

1. Berliner Pferde- und Equipagen-Verloosung. Ziehung am 12. Mai. Hauptgewinn i. B. von 20,000, 8000, 7500, 6500 u. c. Loose à 3 M.
Casseler Pferde- und Equipagen-Verloosung. Ziehung am 28. Mai. Hauptgewinne B. 10,000, 6000, 5000, 4000 M. Loose à 3 M.
Zwölfte Cuedlinburger Pferde-Lotterie. Ziehung am 18. Juni. Hauptgewinne A. 6000, 4000 u. c. Loose à 3 M. sind zu haben bei **W. König, Expedition der Saale-Zeitung.**

Nächstes Deutsches Bundes-Schießen zu Leipzig vom 20. bis 27. Juli 1884.

Deutsche Schützen!
Wiederum läßt eine deutsche Stadt Ruf und Lobung zu einem Bundes-schießen an Euch ergehen! Leipzig, im Herzen Deutschlands liegend und von ganzer Nation deutsch geliebt, die alte Handelsstadt des Sachsenlandes, in ihrer Vergangenheit eben so reich an folgenreichen geschichtlichen Ereignissen, wie an patriotischen Festen des Friedens, sie ist es, die für die Tage vom 20. bis zum 27. Juli ihre Thore Euch gütlich öffnen will und die heute zu Euch hinausruft in alle Richtungen der Windrose, überall hin, wo Sinn und Herz für deutsches Schützenmüßigen sich regt. Kommt herbei und feiert mit uns das Fest der deutschen Schützen! Ihr dürft eines freudigen Willkommens und einer herzlichen Aufnahme bei uns gewiß sein!
Probleme des Lebens dürfen wir unsern Ruf an Euch ergehen lassen. In sichern, von Deutschlands freiem Selbstwille befristeten Frieden leben Europas Völker, angeführt die Segnungen der Kultur genießend, nebeneinander. Und ein Fest des Friedens und der Verbrüderung ist es, das wir mit Euch feiern wollen. Mögen auch, seitdem Deutschland durch Einseitig fortgewandene, nationale Verbrüderungsstreife nicht mehr die gleiche Bedeutung haben wie ehemals, da sie dem Schützen und dem Drange nach Zusammenkunft der Stämme bereiten Ausblick geben, immerhin haben sie noch damit eine schöne Aufgabe zu erfüllen, daß sie die verlebten Spuren des Sondergeistes tilgen und daß sie auch bei denen, die außerhalb des deutschen Reiches deutsche Art und deutsche Seite pflegen, das Gefühl der Stammesgenossenschaft beleben und kräftigen. Und wo kommt ein deutsches Nationalfest besser gefeiert werden, als auf dem großen Wappplatz, auf welchem einst in gewaltigen Kämpfen die Ketten der unermesslichen Feindherde zerbrochen wurden!
Kommt denn Schützen von nah und fern! Ein glänzender Empfang könnte Euch anderwärts nicht geboten werden, einen herzlicheren aber, als wir ihn Euch bereiten werden! Ihr wüßten's!
Willkommen an deutsche Schützen in Leipzig!
Leipzig, im März 1884.
Der Centralausschuß des achten Deutschen Bundes-schießens.
Bürgermeister Suttistadt Dr. Fröndlin, Vorsitzender

National-Zeitung

Die Veröffentlichung der allgemeinen Aufsätze ergebenden und mit großem Beifall aufgenommenen „Memoiren“ von **Alfred Meissner** wird im nächsten Quartal in der **National-Zeitung** fortgesetzt. Dem zum April neu hinzutretenden Abonnenten wird der bis dahin erschienene Theil gegen Einzahlung der Abonnements-Lohnung kostenfrei nachgeliefert.
Der erscheinende Theil der „National-Zeitung“ wird ferner eine **Novelle von A. R. Rangabe**, **„Die Weber der Sana“** und **abdam „Die Reaktionen der großen Welt“** aus dem Ruffischen des **Fürsten Vladimir Meschtschersky**, einen Roman aus der vornehmen Gesellschaft St. Petersburg's, der die gegenwärtigen Zustände aus der Feder eines der herbvortragendsten Ruffischen Schriftsteller schildert, bringen.
Die bewährten **Reichstags- und Landtagsberichte unseres Parlamentarischen Bureau's** werden noch mit den Abendzügen in einer besonderen **dritten Ausgabe**, die fast überall mit der Abendausgabe gleichzeitig eintrifft, begeben.
Man bekommt auf der **National-Zeitung** und die beiden Beilagen derselben, **„Sonntags-Beilage“** und **„Verloosungsscheine“** sämtlicher verlosbaren Effecten, zum Preise von 9 Mark (inclusive der Postverordnungsgebühr) pro Quartal bei allen Postanstalten des Deutschen Reichs und Oesterreich-Ungarns.

Hochgelber Gartenfand

empfehlen in großen und kleinen Fässern billigst **Otto Pitschke (Verf. Bahnhofs) vis-a-vis dem neuen Wasserthurm.**
Faecal-Stickstoff-Dünger, hergestellt aus reinen menschlichen Excrementen, besser und bedeutend billiger als Peru-Guano! empfiehlt unter Gehaltsgarantie billigst **C. Ortloff, Friedrichstraße 12.**
Mein Lager befindet sich **Merseburger-Straße 19** bei Herrn **W. Schmidt.**



Nachdem ich wieder einen größeren Transport vorzüglicher englischer Pferde geholt habe, stehen nunmehr ca. 40 Stück komplett fertige, sowie auch einige einzeln und unpaarig gebrauchte Pferde zur Auswahl. Wer Bedarf hatte, ich mich bestens empfohlen und zeichne in hochachtungsvoller Ergebenheit
Leipzig, den 19. März 1884.
J. Bujarsky,
Kramerstraße 7.

Guts- und Feldverkauf in Agendorf bei Merseburg.
Das dem Gutsherrn Herrn Otto Kießler in Agendorf angehörige, daselbst geleg. Oekonomie-Gut mit ca. 90 Morg. vorz. gutem Acker, soll **Donnerstag den 27. d. Mts. Vormitt. 10 Uhr im Gasthause zu Agendorf** im Ganzen oder in Parzellen von je 5 Morg. meistb. verkauft werden, wozu ich Kauflustige hiermit einlade.
Merseburg, den 19. März 1884.
A. Rindfleisch, Sr. Auct.-Commis. i. A.

Prouss. Lotterie

1. Klasse 2. und 3. April
Loostheiler 1/2 7 Mk., 1/3 3.50 Mk.,
1/2 1.75 Mk. versendet
H. Goldberg, Lotterie-Comtoir,
Neue Friedrich-Strasse 71, Berlin.

Grude-Coak

in ganz vorzüglicher Qualität.
Sachsse & Co.,
Halle a/S., Magdeburgerstr. 51.

Frische Morcheln, Frischen Wandweiser empfing

Wilh. Schubert.
Etangenbergel, Schoten, Carotten, Bohnen u. c. in Dosen in feinsten Qualität empf.
Wilh. Schubert,
gr. Steins u. gr. Ulrichstr.-Ecke.

Rheinweinflaschen kauft

Otto Thiem.
zu verkaufen **Geißstr. 21, v.**

Bergmann's Zahnwaxer.

ist unübertroffen gegen Zahnschmerz, reinigt und conservirt die Zähne und giebt dem Munde den angenehmsten Wohlgeruch. — Vorzüglich in Al. à 60 P. u. A. 1.20 bei **Oscar Ballin, Leipzigerstr. 95** und **M. Walsgott.**

2 neue doppeltarme Petroleumlampen

mit Petroleum billig zu verkaufen, für Restaurationen sehr passend. **Geißstraße 22.**
Gebrauchter, kleiner **Adentisch** mit 6 bis 8 Kasten zu kaufen etc. Offerten abzugeben **Steinweg 13, part.**

Georg Coste's Fußboden-Blanzlade

sind überaus praktisch, trocken geruchlos, hart und halt während des Antritts und geben dem Fußboden ein höchst elegantes Aussehen.

Hochh. Süßholzabäume

in gebührender Fülle u. in verschiedenen Sorten offerirt
H. Hohmann, Baumh. u. Baderborn bei Wallestein.

Kartoffeln zur Fabrication

kaufen in vollen Waagonladungen etc. jeder Station u. erücht um demerterte Offerten
M. Beuther, (Eütrin), a. B. Magdeburg, Seidenstr. 9, I.

Alfred Grossmann's Kräuter-Bitter

nur echt in Originalflaschen, Elquatt mit Facsimile und Verschlusszettel. Von ärztlichen Autoritäten empfohlen für Verdauungsbeschwerden, Flatulenz (Blähungen), Aufstossen, Sodbrennen, Verdauungsbeschwerden, Anämie, verengten Magen, Magen- u. Blasenkatarrh. Original-Flasche M. 1.50.
Alfred Grossmann, Apotheker, Verkauftstellen werden gesucht.

Unentgeltlich

berf. Anweisung zur Bestimmung v. **Frankfurt** sucht mit u. ohne Wissen v. **H. C. Falkenberg, Berlin C., Roienpforte 62.**

Safranwafeln

liefern **Thorwarth & A. Richters** Cantor 3 A. 50 & pro Gr., incl. Endz. Bei Abnahme von mehreren Centnern billiger.
Eilenburg. F. Lantzech.

Weizenhülfeu

hat abzugeben **Wätersgasse 7.**
Hühneraugen-Colloidium zur vollkänigen Beseitigung von Hühneraugen, Hornhaut u. verdickten Proteinfäden verbindet gegen Einl. von 80 P. die Apotheken in **Wien.**

Fr. David Söhne

Conditioren, Honigkuchen-, Chocoladenfabrik.
Amsterd. 1882.

Gummi-Stempel-Fabrik

Friedrichstr. 6.
Alfred Pfautsch, Halle

Leonhardi's Tinten.

Reinlichste bekannt! Mehrfach höchst prämiirt! Amsterdam 1882.
Goldene Medaille.
Zu haben in den meisten Papier- und Schreibmaterialien-Handlungen der In- und Ausländer.

Aug. Leonhardi, Dresden

Erfinder der patent. Altkanzeltinte.
Für 4 A. 50 & zu beziehen wir ein 10 Wb. Paket prima Toilette-Seife im gepressten Stücken schon fortirt, in **Wandels-, Wotens-, Pflanzens- und Glaceierseife**, allen Haushaltungen sehr zu empfehlen.
Th. Coellen & Cie., Crefeld, Seifen- u. Parfümeriefabrik.

Veilchen-Abfall-Seife

in vorzüglicher Qualität empf. à Packet (3 Stück) 40 & **M. Walsgott, gr. Ulrichstr. 29 u. Kolbe, Kaiserapotheke.**

25,000 Fein gute alte Tafelweine

Deliana u. Schaalbreiter, Vatten, Thüren sehr schön, Wohlgeschmack, beliebige Lagen u. sind billig abzugeben.
Kreisbach, Siedthor.
Küchliche, Schachtmeister.
Getragene Herren-Kleidungsstücke, Betten, Wäsche, Uhren, Möbel u. i. w. faulst und verkauft
Fr. Noack, Geißstraße 51.

Herrenschaden

werden sauber chemisch gereinigt
Becherstr. 12. Berger.

Grude-Coaks

feinste Marke 5 Gr. für 3 A. frei Gehalt
Carl Eckler, Rathhausgasse 5.

Flügel und Pianos

in Eiche, schwarz u. Nußbaumgehäuse verkauft unter langjähriger Garantie von 300-1500 M.
Otto Scherckel, Leipzig, Markt 9.

Getragene Winterüberzieher, sowie Herren- und Damenkleider

kauf
Frau Hofmann, H. Ulrichstraße 1b.
Die höchsten Preise werden für **Sumpfen, Knoschen u. i. w.** bezahlt
H. Ulrichstraße 8.

Ein kleines Kinderbett resp. Wiege

ist preiswerth zu verkaufen
Mittelstraße 5, part.

Alte Fenster, ungefähr 112 cm hoch

gekauft
Wühlbeimstraße 19.
Aelter Kindertagen billig zu vert an **Landtete Königstraße 24, Hof.**
Ein **Clavier** ist billig zu verkaufen
Reichergasse 2, portiere.

Lederlack

im Ganzen und Einzelnen billig bei **Friedr. Schlüter Söhne,** Morseb. Chaussee u. Königstrassenecke.

Tanz-Unterricht!



ertheilt n. Leich fast. Methode regelmäss. jeden **Donnerst. von 8 Uhr und Sonntag v. 9 1/2 Uhr an** i. Concert-haus geg. mäss. Honorar.
Id. Fröbe, kl. Brauhausgasse 4, II.

Ein j. Mann wünscht abends bei einem tüchtigen Schreiblehrer Unterricht zu nehmen u. bittet gef. Off. mit Sonntagsanrede sub R. p. 25035 bei **Hnd. Wette, Bräckerstr. 6** niederzul.

Jür Stotternde

beginnt ein neuer Heilcurus am 16. April cr. bei **G. Arnstedt, Lehrer in Halberstadt.**

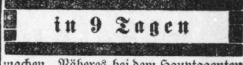
Gründlichen Unterricht in der englischen Sprache, Conversation und Grammatik ertheilt

Marie Bachmann, Poststraße 12, I. Ebenfalls Unterricht in **Spanisch, Dels und Portugiesisch.**

Keinen Mädchen, welche die Bittgerichte besuchen, wird Arbeit und Hochsüßigkeit gegen billiges Honorar ertheilt

Gebildeten, **Burgstraße 51, I. Emma Richter.**
Eine geübte **Wagenführer** empf. sich den gebieter. Diensten in u. außer dem **Land Steinhew 41, I. Tr.**

9 Tage.



Mit den neuen Schnellampfern des **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise von **Bremen nach Amerika**

in 9 Tagen

machen. Näheres bei dem Hauptagenten **W. Vockeroh, Magdeburg,** alte Ulrichstraße 4.

Neuheit! Neuheit! Samenmappen.

Jede in Bundchen angelegte Mappe enthält 12 verschiedene Samenarten, Samenmischen. Die einzelnen Samenblüten sind mit einer farbigen Abbildung versehen. Blume und dem Namen sowie Samen mit den erforderlichen Anweisungen für die Beschaffung, Zeit der Aussaat etc. versehen.
Eine Mappe enthält 12 verschiedene Sorten Sommerblumen u. kostet 1.50 M.
B. Stolze's Blumenbazar, gr. Steinstr. 3 u. Sophienstr. 28.

Dreibriemen

aus gutem Kienholz von 30-150 mm Breite, best. vorz. Holz u. Briemen hat stets auf Lager u. empfiehlt bei billiger Preisstellung. Weitere sowie Doppelriemen nach Maß. Reparaturen prompt.
R. Donner, Sattlerstr., Salke n. 2, Frankfurter 5, Nähe der Bahn.

Piano.

Ein großes feines Piano, elegant; vorzüglich im Ton, ist veränderungs-fähig billig zu verkaufen.
Wars 12, part. rechts.

Die Dampf-Kaffee-Brennerei von A. Zuntz sel. Ww.

Bonn und Berlin, bringt ihre **gebr. Java-Kaffee's** in empfehlender Erinnerung.
Niederlage bei Frau Kühn, Schimmelstraße 2.

Die Vollstüde

befindet sich **große Wätersgasse 9, Warten, ganze Portion 25, halbe 13 1/2, (am Tage vor Verbrennung zu entnehmen)** befindet sich bei **Wenmann, Geißstraße Nr. 3.** Ausverkauf zu ganzen und halben Portionen sind nur bei **2. Sachs, große Ulrichstraße Nr. 24** zu haben.

Auf Grund des Beschlusses der ordentlichen General-Versammlung vom 17. April 1873, durch welche der Aufsichtsrath und die persönlich haftenden Gesellschafter ermächtigt worden sind, das Grund-Capital ganz nach Bedürfniss auf ein Mal oder allmählig um 1 Million Thaler zu erhöhen, werden

Thlr. 200,000 = Mk. 600,000 Actien VII. Emission in 1000 Stück Actien à Mk. 600.

ausgegeben, wodurch das Grund-Capital auf 6 Millionen Mark gebracht wird.

Die Emission findet, mit Genehmigung des Aufsichtsrathes, unter folgenden Bedingungen statt:

a. Die 1000 neuen Actien werden zunächst gemäss § 2 des Statutes den Inhabern der alten Actien zum Course von 120% zur Erwerbung angeboten. Die Annahme dieses Angebots muss

bis zum 31. März d. J.

einschliesslich erfolgen. Der Besitz von je 9 alten Actien gewährt ein Anrecht auf eine neue Actie. Auf den hiernach nicht zur Ausgabe gelangenden Rest der neuen Actien haben diejenigen zur Anmeldung gebrachten alten Actien Ansprüche, welche nach Obigem ein volles Anrecht nicht besitzen. Die Theilung erfolgt nach Verhältniss unter Mitwirkung des Aufsichtsrathes.

b. Auf die neuen Actien sind zu zahlen:

30% (einschliesslich des Agio von 20%) bei der Zeichnung und die restlichen 90% in der Zeit vom 15. bis 25. Juli d. J.

Die Einzahlungen (ausschliesslich des Agio) werden vom Tage der Zahlung ab bis zum 31. December 1884 mit 5% vorzinst, vom 1. Januar 1885 ab nehmen die neuen Actien an der Dividende Theil. Bei Versäumniss der Einzahlung greifen die Bestimmungen des Statutes Platz.

c. Das erzielte Agio fliesset, nach Abzug der Emissionskosten, in den Reservefonds.

Unter Bezugnahme auf obige Bedingungen laden wir hierdurch zur Zeichnung auf die neuen Actien VII. Emission ein, und bitten uns die alten Actienstücke behufs der Abstempelung bis 31. März c. bei Abgabe der Zeichnung zuzustellen.

Halle a. S., den 14. März 1884.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.

Kulisch.

Böttcher.

En gros. **Das Etablissement** En detail.

Nr. 6 Leipziger-Strasse Nr. 6

verkauft fortwährend große Posten Sommer-Kleiderstoffe für jeden annehmbaren Preis.

200 Stück schwarze u. farbige 84 Cachemires pr. Arl. 90 Pf., 1,00, 1,20, 1,50—2,00.

Damen-Regen-Mäntel und Paletots

verkauft obiges Etablissement ohne Mißgun.

Diesjährige Kindermäntel, neueste Facons u. nur beste Stoffe
Mk. 2,50, 3,00, 3,50 bis 5 Mk.

Nachdem unterm 4. d. M. 83. mein Vater, der Königl. Justizrath Wippermann hieselbst verstorben ist, zeige ich hierdurch an, daß ich die Fortführung und Abwicklung der Geschäfte desselben in den bisherigen Geschäftsräumen Schulberg 10 bis auf weiteres übernommen habe, während mein Virenean sich nach wie vor hieselbst große Steinstraße 64 befindet.

Halle a/S., den 16. März 1884.
Der Rechtsanwält
Wippermann.

Tanz-Unterricht
in der Kaiser-Wilhelms-Halle,
Donnerst. u. Sonn. jeder 10ten 8Uhr in
6-7 Ubr. samst. 10Uhr. Der Unterricht
wird nach d. Alter u. auf musk. Befähig.
gegründ. Methode ergr. gelehrt. J. L.
Bett. A. Hardegen, Stadtthor. 7. II.



Grüßtes Holz- und Metall-
Zargelager von
Fr. Burkel (früher Rathke,
gr. Steinstr. 62 u. Brüderstr. 8.

Große Auswahl von antea gehaltenen
Möbeln, als: Kleiderkres-
selle, Sophas, Schreibes-
tische, gute Bettstellen, Tische, Stühle,
u. s. w. preiswerth zu verkaufen.
Fr. Noack, Geißstraße 51.

Worch's Blumenhandlung,
Geißstraße 83,
empfehl. zur Ansicht

Gemüse, Blumen- u. Grassamen
in bester Reimfähigkeit zu soliden Preisen.

R. Somburg,
Halle a. S., Domgasse 4,
empfehl. selbstverfertigte



En gros & en detail.

Schultornister u. Taschen,
vorzüglich haltbar,
Schieferkarteln

beste Qualität in natur-schwarzem
Schiefer, dauerhafte Rahmen,
sowie alle übrigen Schulartikel
in bester Beschaffenheit
empfehl. billig.

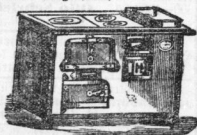
Heinrich Gundlach,
Buchbinderei und Papierhandlung,
Breitestraße 32.

Mein reichhaltiges Lager
aller Sorten

Regulir-Füllöfen

in Säulen- und Etagenform,

gewöhnliche Gebläse,
transportable
Kochherde, Kochöfen
mit eisernem Fußohr oder
Eisen-Etagen,
Ringplatten, Ofen,
Backofenöfen, Schorn-
steinfächer, Feuer- und
Nähröfen,
Ventilationsklappen,



Emaillirte Waschkessel, Küchenausfälle, eiserne Dach-
fenster, Herdabtrieben,
Gerauften halte zu billigsten Preisen bestens empfohlen.
Wilh. Heckert, gr. Ulrichstr. 60.

Möbel-Verkauf.

Sofort getheilt oder im Ganzen enorm billig zu verkaufen:
Zweizimmer, Salon- und Herrenzimmer in Eichen, reich auf
Grund gekochten, 2 schwarzmatte Damastalouen mit elegantesten
Seidenbezug und kunstvoll gearbeiteten Kunstmöbeln, 2 Salons
nüssl. mit und ohne Seidenblüschens, 1 Salon in franz.
Geschmack, 6 sehr elegante nüssl. Wohnzimmer mit überaus-
feinen Plüschgarnituren, 6 Zimmer einf. nüssl. und Mahagonie-
Möbel, sowie ganz schwere Embras und andere Salon- und
Zimmermöbel, Lampen etc.

Wailfisch's Commissions-Geschäft für Robotten
Halle a/S., Brüderstraße 5.
Die Möbel eignen sich vorzüglich zu eleganten Ausstattungen und können
gekauft werden 3 Monate kostenfrei lagern

Schlosserei-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend zur Nachricht, daß
ich Geißstraße 29, in der ehemaligen Schmiede von Jänke, neben
dem Neubau des Fleischermeisters Herrn Kögel eine

Schlosserei

errichtet habe.
Indem ich für gute Arbeit garantire, empfehle ich solche bei vorcommen-
den Reparaturen mit Sachkenntnis bei billigsten Preisen
und bitte ein geehrtes u. auswärtsbürges Publikum, mein Unternehmen bei
vorkommendem Bedarf geneigt herfür zu wollen.
Schlosser

Karl Lier, Schlossermeister.

Gr. Ulrichstr. **Heinrich Winter,** Gr. Ulrichstr.
Nr. 8. Nr. 8.

Mein Tuch-, Buckskin- und Modewaaren-Lager

ist in allen Neuheiten für die Frühjahr- und Sommer-
Saison aufs Reichhaltigste ausgestattet, was ich mir er-
laube hierdurch ergebenst mitzutheilen.

Die Anfertigung von Herren-Garderoben

lasse ich auf Bestellung nach Maß in neuester Facon
aufs sauberste ausführen.

R. Knüpfer's Musik-Institut,

Sophienstraße 28.

Beginn der Sommercurie Mittwoch den 2. April. Clavier, Gesangs-
und Theorie. Einjährige Curie in der Methode des Clavier- und Theorie-
Unterrichts, verbunden mit praktischen Unterrichtsübungen. Gest. Anmeldungen
jederzeit angenehm.

Frauen-Industrie-Schule und Wäcker- Bildungs-Institut zu Dresden,

Glasplatz 4, nahe der Sachsenallee.

- a. Handnähen, Flicken, Kunstnähen, Namentnähen etc.
- b. Wäschnähen, Wäscher schnittzeichnen und Aufschneiden sämt-
licher Wäsche-Gegenstände.
- c. Kleidermachen, Wäschnähen, Wäscher schnittzeichnen und Aufschnei-
den der gesammten Confection.
- d. Feine Handarbeiten, als: Filzstickerei, Point-lace, Buntstickerei, Stricken,
Falten, Buchmachen.
- e. Zeichnen und Malen.

Der combinirte Kursus für Buchführung, Rechnen, Schreiben, deutsche
Sprache, deutsche Aufsätze und Briefschreiben, Literatur, wissenschaftlichen
und fremdsprachlichen Unterricht.
Boszügliche und billige Pension mit wirtschaftlicher Ausbildung
im Institut.
Anmeldungen, Prospekte und spezielle Anstufte durch
Die Vorsteherin: **Johanna Knipp.**

Kalk, täglich frisch gebrannt,
am Steinthorbahnhof. **R. Penne.**

Halle. Deut. und Besag von Otto Sendel.